Lückenschluss U5
U-Bahnhof Unter den Linden

Neubau des Umsteigebahnhofes der Linien U5 und U6 (Lückenschluss Kanzerlinie)

Der Leistungsumfang umfaßt die vorbereitende Sanitärinstallation im Bereich von Leitungen in Rohbauwänden- und Decken sowie in der Sohle des zu errichtenden U-Bahnhofes. Das Bauwerk ist als Kreuzungs- und Umsteigebahnhof der Linien U 6 (obere Seitenbahnsteige (UDO)) und U5 (unterer Mittelbahnsteig (UDU)) konzipiert. Das Bauvorhaben ist in eine Rohbaustufe und die darauf folgende Ausbaustufe gegliedert. Der Bahnhof wird vollständig an das öffentliche Wasser- und Abwassernetz (Berliner Wasserbetriebe) angeschlossen. Die Schneefänge der Zugangstreppen und der Aufzugszugänge im Bereich der Platzebene entwässern im Freispiegelsystem über Schlammfänge/Geruchverschlüsse in die jeweiligen Hausauschlüsse (Ausbaustufe). Im südöstlichen Bahnhofsbereich wird der Trinkwasser-Hausanschluß platziert. An den Zugangstreppen werden die Einpeisepunkte für die Trockene Feuerlöschleitung, DN80, errichtet (Ausbaustufe). Im Rahmen des Rohbaus werden Leitungsteile der Feuerlöschleitung Trocken, DN 80, zur Versorgung der späteren Entnahmestellen (Ausbau) in die Außenwand und Geschossdecken einbetoniert. Die gesamte Schmutzwasserentwässerung des Bahnhofes erfolgt rückstausicher über eine Kompakthebeanlage. Deren Standort ist im Bereich des östlichen Bahnhofsendes der U5 befindlich. In den Sohlplatten der Gleisebenen beider Bahnsteige erfaßt jeweils eine Hauptgrundleitung DN 150 das Niederschlagswasser und leitet es dem Regenwasser-Pumpenschacht mit Doppelpumpstation zu (Rohbau).

Der Leistungsumfang umfasst die betriebsfertigen Sanitärinstallationen sowie raumlufttechnischen – und Kälteanlagen des Bauwerkes. Das Bauwerk ist als Kreuzungs- und Umsteigebahnhof der Linien U 6 (obere Seitenbahnsteige (UDO)) und U5 (unterer Mittelbahnsteig (UDU)) konzipiert. Das Bauvorhaben ist in eine Rohbaustufe und die darauf folgende Ausbaustufe gegliedert. Der Bahnhof wird vollständig an das öffentliche Wasser- und Abwassernetz (Berliner Wasserbetriebe) angeschlossen. Die Schneefänge der Zugangstreppen und der Aufzugszugänge im Bereich der Platzebene entwässern im Freispiegelsystem über Schlammfänge/Geruchverschlüsse in die jeweiligen Hausauschlüsse (Ausbaustufe). Im Rahmen des Rohbaus werden Leitungsteile der Feuerlöschleitung Trocken zur Versorgung der späteren Entnahmestellen (Ausbau) in die Außenwand und Geschossdecken einbetoniert. Die gesamte Schmutzwasserentwässerung des Bahnhofes erfolgt rückstausicher über eine Kompakthebeanlage. Deren Standort ist im Bereich des östlichen Bahnhofsendes der U5 befindlich. In den Sohlplatten der Gleisebenen beider Bahnsteige erfasst jeweils eine Hauptgrundleitung DN 150 das Niederschlagswasser und leitet es dem Regenwasser-Pumpenschacht mit Doppelpumpstation zu (Rohbau).



Standort
Unter den Linden, 10117 Berlin

Auftraggeber
Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG)

Fachtechnik
ING.FTG mbH

Auftragsumfang
Leistungsphasen 2 – 8

Realisierungszeitraum
2010 – 2019

Kostenrahmen
540.000 €

Gewerke

Sanitärtechnik, Raumlufttechnik, Feuerlöschtechnik